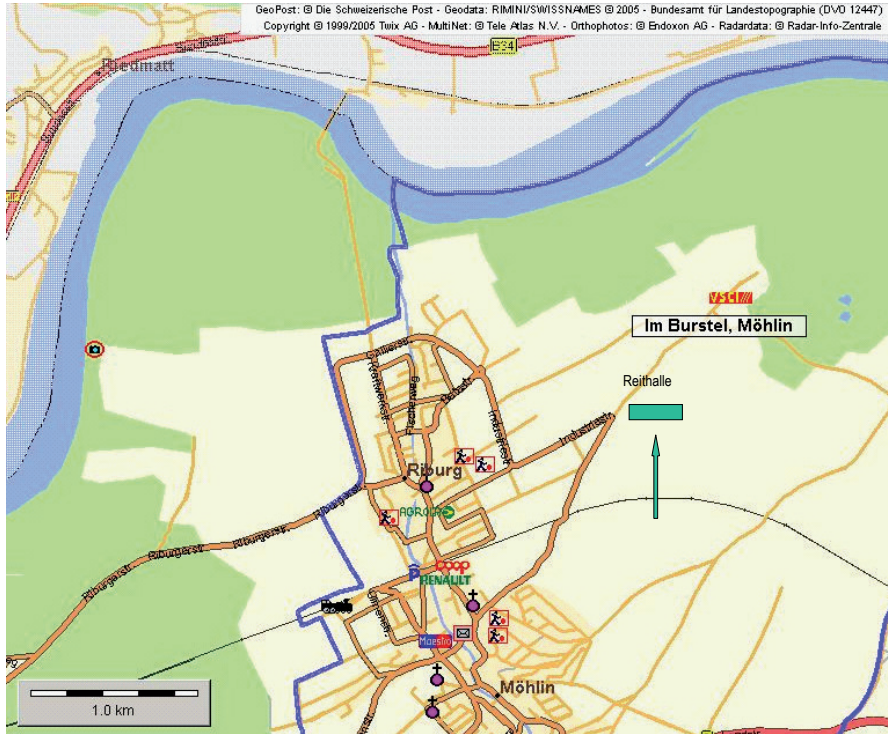


Anfahrtsplan

Therapieort: Reitstall Burstel, Industriestrasse, 4313 Möhlin



• Salinenstrasse 98 • CH-4310 Rheinfelden • Telefon 061 836 51 51 • Fax Medizin 061 836 53 53 • Fax Administration 061 836 52 52

Reha Rheinfelden

• Klinik • Tageszentrum • Ambulatorium

Hippotherapie in der Reha Rheinfelden



- Neurologische und Muskuloskeletale Rehabilitation • Schmerzzentrum •
 - Pädiatrisches Therapiezentrum • Rehasentrum für Sklerodermie • www.reha-rheinfelden.ch
 - Spine and Brain Center • Psychosomatik • Spezialsprechstunden • info@reha-rhf.ch

Hippotherapie der Reha Rheinfeldern

Pferde:	Andor, Stonehill
Pferdeführerinnen:	Andrea Mahrer, Sandra Güntert
Therapeutinnen:	Katja Blätzel, Brigitte Glauch beides Physiotherapeutinnen mit Zusatzausbildung
Patientengruppen:	<ul style="list-style-type: none">• Kinder (z.B. bei Cerebralpareesen etc.)• Erwachsene (z.B. bei Multipler Sklerose, Hemiparese etc.)
Voraussetzungen für eine Therapie-Zusage:	<ul style="list-style-type: none">• Ärztliche Verordnung• Kostengutsprache (IV, Krankenkasse etc.)
Transport:	<ul style="list-style-type: none">• eigene Anfahrt (durch Eltern, durch Fahrdienst)• oder durch den Fahrdienst der Reha Rheinfeldern
Therapieort:	Reitstall Burstel, Industriestrasse, 4313 Möhlin
Therapiezeiten:	Dienstagnachmittag, Donnerstagnachmittag (nach individueller Vereinbarung); Bitte spätestens 5 Minuten vor Therapiebeginn erscheinen.
Abmeldungen:	Kindertherapie: bis 13.00 Uhr bei Frau Glauch Telefon 0049 (0)7635 1864 oder 0049 (0)174 342 65 34 Erwachsenentherapie: bis 14.00 Uhr der Therapieeinteilung Telefon: 061/ 836 53 00
Therapiedauer:	20 bis 30 Minuten
Kleidung:	Der Witterung entsprechend (die Reithalle ist weder beheizt noch klimatisiert): bequeme, nicht zu weite, nicht rutschende, lange Hose; festes Schuhwerk; Sonnenbrille (im Sommer); Handschuhe (im Winter)
Sicherheit:	aus Sicherheitsgründen ist das Tragen eines Helmes obligatorisch (ein Helm wird zur Verfügung gestellt; es kann aber auch ein eigener Velohelm mitgebracht werden)
Aufstiegshilfen:	eine Treppe oder eine stabile rollstuhlgängige Rampe stehen bereit



Ziele der Hippotherapie und Ihre Wirkungsweise

- Gangtypisches Rumpfmuskeltraining
- Gleichgewichtsschulung
- Verbesserung der Beweglichkeit zwischen Wirbelsäule und Hüftgelenk
- Positive Beeinflussung von Muskelverspannungen und Spastik, besonders im Hüft- und Wirbelsäulenbereich
- Kontakt mit dem Pferd, Aufbau von Freude und Abbau von Angst verändern das Verhalten des Patienten positiv



Andor is min Fründ - heut gön wir go rite!

